

**Zeitschrift:** Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa

**Herausgeber:** Schweizerische Vereinigung von Textilfachleuten

**Band:** 108 (2001)

**Heft:** 6

**Rubrik:** Firmennachrichten

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 31.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

breiten Möbelstoff aus Polyester in der Kette und Chenille/Baumwolle im Schuss, mit einer Drehzahl von  $580 \text{ min}^{-1}$ .

#### **Sulzer Textil**

Mit zwei Greiferwebmaschinen, Typ G6300, und einer weiteren auf dem Stand der Firma Grob, Eschenbach (CH), demonstrierte Sulzer Textil seine Kompetenz im Greifermaschinenbau. Eine Maschine mit Damenoberbekleidung aus PA/Lycra, mit einer Arbeitsbreite von 211 cm, und eine Maschine mit Frottierware, mit einer Arbeitsbreite von 230,6 cm, arbeiteten mit  $630$  bzw.  $430 \text{ min}^{-1}$  – dies ergibt Schussverarbeitungsgeschwindigkeiten von  $1330$  bzw.  $992 \text{ m/min}$ . Die Frottierwebmaschine G6300 F arbeitet, im Gegensatz zu allen anderen auf der Messe gezeigten Frottierwebmaschinen, mit verschiedenen Blattanschlagdistanzen zur Bildung des Pols, und wird in Arbeitsbreiten von  $220$  bis  $360 \text{ cm}$  angeboten. Durch die dynamische Blattanschlagssteuerung können innerhalb eines Gewebes verschiedene Polhöhen erzeugt werden, wodurch sich reliefartige Muster erzeugen lassen. Die Frottierbindung kann frei von  $3$ -,  $4$ -,  $5$ - und  $6$ - bis  $7$ -Schüssfrottier programmiert werden. Die maximale Blattanschlagsdistanz liegt bei  $24 \text{ mm}$ .

#### **Textec**

Die JAGA-IV Greiferwebmaschine von Textec (ROK) arbeitet ohne spezielle Führungszähne im Webfach und ist mit einem regelbaren Super-Motor ausgestattet. Die Schussfadenpräsentation erfolgt mit Hilfe von Servomotoren, der Kanteneinleger erinnert stark an das Produkt eines europäischen Produzenten. Die Drehereinrichtung wird zwar separat gesteuert, aber nicht durch einen speziellen Antrieb, sondern mechanisch über eine durchgehende Welle. Der Blattanschlag wird über beidseitig angeordnete Komplementärkurvenscheiben gesteuert. Der elektronisch geregelte Kettablass erlaubt standardmäßig den Einsatz von Kettbäumen mit Scheibendurchmessern von  $800 \text{ mm}$ .

#### **Vamatex**

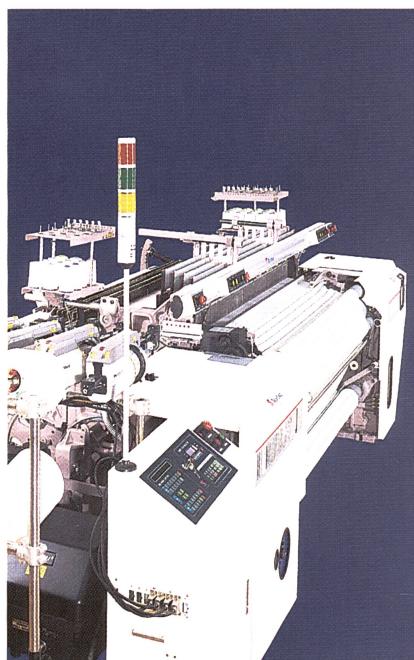
Vamatex stellte vier Greiferwebmaschinen vor, von denen eine Maschine mit dem neuen Antrieb Hi-Drive ausgestattet war. Neben einem Oberbekleidungsgewebe aus Nylon und einem Hemdenstoff aus Baumwolle, wurde auf der Frottierversion ein Strandbadetuch aus Baumwolle und auf der bereits erwähnten «kosten-günstigen» Version K88 ein Oberbekleidungs-

stoff aus Viskose in der Kette und Viskose/Flachs im Schuss hergestellt, mit Webbreiten von  $162$ ,  $222,5$  und  $174 \text{ cm}$ , bei Drehzahlen zwischen  $630$  und  $450 \text{ min}^{-1}$ . In der Version für die Verarbeitung von Filamentgarnen verzichtet auch Vamatex auf Führungszähne. Die Frottierwebmaschine erlaubt ebenfalls, wie bei Sulzer Textil, die Herstellung von unterschiedlichen Florhöhen innerhalb des Gewebes. Die Polbildung erfolgt hier allerdings durch Warenrandverschiebung.

#### **Luftdüsenwebmaschinen**

##### **Dornier**

Erstmals auf dem asiatischen Markt präsentierte Dornier die neue Luftpüsen-Frottier-Webmaschine EasyTerry®, die mit Warenrandverschiebung arbeitet. Die Drehzahl ist bei einer Ar-



JAGA-IV von Textec arbeitet ohne spezielle Führungszähne

beitsbreite von  $224 \text{ cm}$  zwischen  $650$  und  $700 \text{ min}^{-1}$  variabel. Im Bereich der Bordüre wird mit  $500 \text{ min}^{-1}$  gearbeitet. Die Kantenbildung erfolgt mit PneumaTucker®, in der Mitte sowie an den Aussenseiten. Die Fachbildung erfolgt mit einer Stäubli-Jacquardmaschine, Modell 2871, mit  $14$  Schäften.

#### **Picanol**

Die OMNIplus 4-R 190 produzierte in Singapore einen  $150 \text{ cm}$  breiten Möbelbezugsstoff aus  $167 \text{ dtex}$  Polyester ( $33$  Fäden/cm) in der Kette und einem NeC  $8,5/1$  und NeC  $4/2$  Baumwollgarn im Schuss ( $17,8$  Fäden/cm). Durch den geteilten Maschinenrahmen kann ein Artikel-

wechsel innerhalb von  $30$  Minuten durchgeführt werden.

#### **Somet**

Somet stellte weiterhin 3 Mythos-Luftdüsenwebmaschinen in Arbeitsbreiten von  $170$ ,  $314,4$  und  $176,2 \text{ cm}$ , mit Drehzahlen von  $750$ ,  $700$  bzw.  $950 \text{ min}^{-1}$ , vor. Neben einem Oberbekleidungsgewebe wurden zwei schwere Baumwollgewebe produziert. Alle Maschinen sind mit automatischer Schussbruchbehebung ausgestattet.

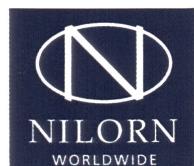
#### **Texmaco Perkasa**

Die auf Basis einer Draper-Maschine entwickelte Luftpüsenwebmaschine DTX 2000-A wurde mit  $1150 \text{ min}^{-1}$  vorgeführt.

*Wird fortgesetzt in «mittex» 1/2002*

## **Bally Labels AG, Schönenwerd – Ein Unternehmen im Wandel**

Ein neuer Produktionsstandort, eine Umstrukturierung in Schönenwerd und ein neues Logo – die Bally Labels AG, Schönenwerd, rüstet sich für die Zukunft. Neu wird das Unternehmen, das zur weltweit tätigen Nilörn-Gruppe gehört, unter dem Logo «Nilörn Group Worldwide» auftreten.



Die im Jahre 1992 aus der Bally Band AG gegründete Bally Labels AG gehört seit dem Gründungsjahr zur Nilörn Group Worldwide, Europas Marktleader in der Etikettenherstellung. In diesem Sommer erfolgte die Verlegung der Produktion von Schönenwerd nach Belgien. Mit der professionellen Zusammenlegung der einzelnen Produktionsstellen an einen Standort garantiert das Unternehmen eine einheitliche Qualität.

#### **Eine Einheit im Markt**

«Die Produktionsverlegung an einen einheitlichen Standort ermöglicht uns, die optimalste Kundenzufriedenheit zu erreichen», zieht Hans-Peter Suter, neuer Managing Director,

positiv Bilanz. Denn Qualitätsschwankungen ließen sich so eliminieren, wie Suter weiter ausführt. Bally Labels AG wird weiter unter dem eigenen Namen auftreten und plant bereits den Ausbau der Bereiche Design und Verkauf. Neu einfach unter dem Logo der Nilörn Group Worldwide.

#### Information

Bally Labels AG  
Schachenstrasse 24  
5012 Schönenwerd  
Tel 062 858 37 40  
Fax 062 849 40 72  
E-Mail: [info@bally.nilorn.com](mailto:info@bally.nilorn.com)  
Internet: [www.ballylabels.ch](http://www.ballylabels.ch)



## Rieter Award 2001

Der Rieter Award wurde 1989 zum ersten Mal verliehen. Seither werden jährlich 5-8 Studenten aus aller Welt ausgezeichnet, die hervorragende Leistungen im Studium Textiltechnik erreicht haben. Rieter möchte auf diese Weise zur Attraktivität der textilen Fachausbildung in aller Welt beitragen und die Förderung von engagiertem Nachwuchs unterstützen.

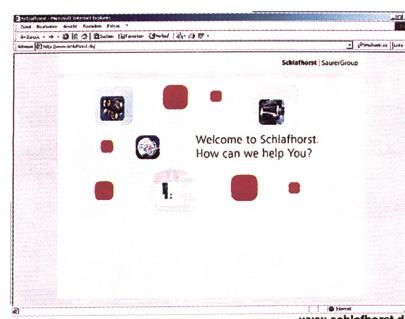
Einer von 5 Preisen des Jahres 2001, in Form eines Bergkristalls und einer Urkunde, ging an Sandra Edalat-Pour. Sie hat ihre Diplomarbeit mit dem Thema «The Influence of Cotton Moisture in the Opening Room on Spinning Performance» in englischer Sprache verfasst und mit der Note «sehr gut» abgeschlossen. Sandra Edalat-Pour hat an der Fachhochschule Reutlingen ihre Studien mit Auszeichnung abgeschlossen.

Der Preis beinhaltet neben der Aufnahme in den Rieter Award Club auch einen einwöchigen Aufenthalt in der Schweiz. Vom 9.-15. September 2001 wurde den diesjährigen Award Gewinnern ein vielfältiges Programm geboten. Dazu gehörten die Besichtigung von Schweizer Unternehmen der Textilindustrie: in diesem Jahr Lantal Textiles, Spörry Flums und Ems Chemie. Neben fachlichem Austausch und Vorträgen bei Rieter kamen auch Spass und Kultur nicht zu kurz.

## Schlafhorst mit neuer Website im Netz

Parallel zur ITMA ASIA ist die W. Schlafhorst AG & Co. mit ihrem neuen Internet-Auftritt unter [www.schlafhorst.de](http://www.schlafhorst.de) ins Web gestartet. Die Seiten sind vor allem für interessierte Klienten und Journalisten aus dem Textilbereich konzipiert worden. Neben Produktinformationen über die automatische Rotorspinnmaschine Autocoro 312 und der automatischen Spulmaschine Autoconer 338, finden die User hier derzeit ein umfangreiches Angebot der Service- und Dienstleistungen des weltweit operierenden Textilmaschinenherstellers.

«Wir planen, das Internet zukünftig viel stärker als bisher einzusetzen», erklärt André Wissenberg, Leiter Werbung und Öffentlichkeitsarbeit. Das Ziel sei es, die Seiten kontinuierlich mit interessanten Inhalten auszubauen und mittelfristig eine Art interaktives «Textilportal» zu realisieren. «Derzeit bieten wir unseren Content in deutscher und englischer Sprache an. Wir denken aber auch sehr intensiv darüber nach, dem asiatischen Raum zukünftig durch ein spezielles Angebot in chinesischer Sprache mehr Gewicht zu geben», so Wissenberg.



Die Web-Seite von Schlafhorst

**Der Vorstand der SVT  
benötigt die E-Mail-Adressen  
der Mitglieder  
Bitte senden an  
[svt@mittex.ch](mailto:svt@mittex.ch)**

## Impressum

*Organ der Schweizerischen  
Vereinigung von  
Textilfachleuten (SVT) Zürich*

108. Jahrgang  
Wasserwerkstrasse 119, 8037 Zürich  
Tel. 01 362 06 68  
Fax 01 360 41 50  
E-Mail: [svt@mittex.ch](mailto:svt@mittex.ch)  
Postcheck 80-7280

gleichzeitig:

*Organ der Internationalen  
Föderation von Wirkerei- und  
Strickerei-Fachleuten,  
Landessektion Schweiz*

#### Redaktion

Dr. Roland Seidl, Chefredaktor (RS)  
Dr. Rüdiger Walter (RW)  
weitere Mitarbeiterin:  
Hannelore Seidl  
Martina Reims, Köln, Bereich Mode

#### Redaktionsadresse

Redaktion «mittex»: [redaktion@mittex.ch](mailto:redaktion@mittex.ch)  
Postfach 355  
Hohenweg 2,  
CH-9630 Wattwil  
Tel. 0041 71 988 63 82  
Tel. 0041 79 600 41 90  
Fax 0041 71 988 63 86

#### Redaktionsschluss

10. des Vormonats

#### Abonnement, Adressänderungen

Administration der «mittex»  
Sekretariat SVT

#### Abonnementspreise

Für die Schweiz: jährlich Fr. 46.–  
Für das Ausland: jährlich Fr. 54.–

#### Inserate

Inserate «mittex»: [inserate@mittex.ch](mailto:inserate@mittex.ch)  
Claudine Kaufmann Heiniger  
ob. Freiburgweg 9  
4914 Roggwil  
Tel. und Fax 062 929 35 51

**Inseratenschluss: 20. des Vormonats**

#### Druck Satz Litho

ICS AG	Cavelti AG
Postfach	Wilerstr. 73
9630 Wattwil	9200 Gossau